

# Wahlen in Sachsen/Brandenburg - Riesenmehrheit gegen die AfD

Beitrag von „Krabappel“ vom 6. September 2019 17:21

## Zitat von DeadPoet

Solange in der AfD Leute wie Höcke, Kalbitz etc eine Heimat haben, Aussagen kommen wie der "Fliegenschiss der Geschichte", andere Leute "entsorgen" usw. ... ja, solange halte ich die AfD zumindest zum Teil für einen Auswuchs des gleichen Astes, von dem auch die NPD stammt, also für Neonazis.

Wenn man dann auch noch mit manchen Wählern und Unterstützern dieser Partei diskutiert, stellt man ohne Probleme fest, dass Neonazis diese Partei wählen (wohlgemerkt: Nicht alle Wähler sind Neonazis, aber unter den Neonazis wählen viele diese Partei). Kann die AfD da etwas dafür? MMn ja, denn sie bedient gerade die Diktion, die Ansichten dieser Leute und schafft es mit ihren Aussagen und ihrem Personal nicht (will es auch wohl gar nicht) sich von ihnen hinreichend zu distanzieren.

das sollte so glasklar sein und trotzdem wollen es selbst studierte Menschen nicht wahrhaben. Frage mich, wie man 27% WählerInnen überzeugen will. Gemeinschaftskunde und Ethik wurden im Lehrplan trotz Lehrermangels etwas aufgestockt. Vielleicht ist das ein zarter Versuch...